

Streit Entknoten

Büro für Mediation und
Interkulturelle Kommunikation

Termin 2026:

16.10. von 15 bis 20 Uhr

17.10. von 9 bis 18 Uhr

12.11. von 16 bis 20 Uhr (Online)

Veranstaltungsort

Berlin

Kosten

Die Kosten für die Teilnahme betragen 450 €.

Absolvent*innen von **Streit Entknoten** zahlen eine ermäßigte Gebühr in Höhe von 350 €.

Die Ausbildung ist als Bildungsurlaub nach dem Berliner Bildungsurlaubsgesetz (gemäß §11 BiUrlG) anerkannt.

Information und Anmeldung

Wir beraten Sie gerne zu unseren Weiterbildungsangeboten und nehmen Ihre Anmeldung entgegen. Darüber hinaus können Sie sich auch auf unseren Infoabenden über unser Angebot informieren.

Bei Buchung von zwei Fortbildungen bei **Streit Entknoten erhalten Sie 15% Rabatt.**

Streit Entknoten GmbH
Büro für Mediation und
Interkulturelle Kommunikation

Geschäftsstelle:
Kaiserdamm 103-104
14057 Berlin

T 030 / 39 50 54 36
M 0175 / 114 74 40

info@streitentknoten.de

www.streitentknoten.de

Streit Entknoten

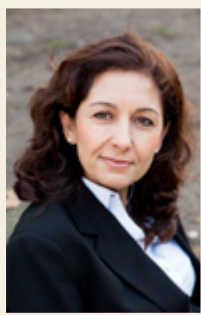
Büro für Mediation und
Interkulturelle Kommunikation

Fortbildung in Familienmediation



www.streitentknoten.de

Leitung: Sosan Azad



- Geschäftsführerin von **Streit Entknoten**
- Diplom-Sozialpädagogin
- Lizenzierte Mediatorin und Ausbilderin BM®, Zertifizierte Mediatorin nach dem Mediationsgesetz
- Supervisorin / Coach Organisationsentwicklung (DGSv)
- Akkreditierte Team Management System®-Trainerin
- Trainerin für Interkulturelle Kompetenz
- Systemische Familientherapeutin

Dozent: Christian von Baumbach



- Mediator BM® und BAFM, spezialisiert auf internationale und interkulturelle Mediation
- Cross-border Family Mediator (MiKK e.V.)
- Train-the-Trainer (IHK)
- Dozent und Trainer für Mediation und Interkulturelle Kommunikation (Euro-FH, HAW Hamburg, Osaka University, MiKK e.V. u.a.)
- Partner von PracticeForte Advisory in Singapur
- Panel-Mediator am Japan International Mediation Center (JIMC Kyoto)

Familienmediation

Überblick über die verschiedenen Familienkonflikte, bei denen Mediation zum Einsatz kommen kann:

z.B. bei Trennung, Scheidung, Erbstreitigkeiten, Nachfolgekonflikten in Familienunternehmen, Eldermediation, Konflikten zwischen Eltern und Kindern.

Mediationen in Familienkonflikten sind geprägt von besonders hoher Emotionalität. Die Mediant*innen befinden sich i.d.R. in einer existentiellen Krise, für die nur beschränkte Bewältigungsmechanismen zur Verfügung stehen. Wichtige Themen sind daher der Umgang mit Menschen in Krisensituationen, Umgang mit großer Emotionalität (auch verdeckter), Umgang mit Trauer und Abschied und Selbstreflexion.

Zielgruppe

Diese Fortbildung richtet sich an angehende sowie ausgebildete Mediator*innen, Berater*innen und Therapeut*innen

Qualität der Fortbildung

Die Fortbildung wird von anerkannten Ausbildern des Bundesverbandes MEDIATION e.V. geleitet und zeichnet sich durch einen hohen Praxisbezug aus.

Inhalte

- Grundlagen der Familienmediation
- Besonderheit der Trennungs- und Scheidungsmediation
- Umgang mit großer Emotionalität
- Reflexion der eigenen Rolle
- Familiensysteme
- Kinder in der Mediation
- Abgrenzung Therapie, Beratung, Mediation.
- spezieller Techniken für die Familienmediation
- Familienunternehmen

Die Fortbildung ist geeignet zur **Anerkennung nach § 5 MediationsG.**

Ergänzend zu dieser Weiterbildung empfehlen wir unsere **Weiterbildung „Mediation im interkulturellen Kontext“**.